Überreichlich beschenkt

Ich bat Gott um Kraft, um mich durchsetzen zu können.
Er aber schenkte mir Schwäche, so dass ich Demut und gehorsam lernte.
Ich bat ihn um Gesundheit, um Großes leisten zu können
Er aber schenkte mir Krankheit,
so dass ich mich wichtigeren Zielen zuwandte.
Ich bat ihn um Reichtum, um glücklich werden zu können.
Er aber schenkte mir Armut,
so dass ich leise wurde.
Ich bat ihn um Macht, um die Bewunderung anderer zu erringen.
Er aber schenkte mir Schwäche,
so dass ich spürte, wie sehr ich ihn brauchte.
Ich bat ihn um viele Dinge um das Leben genießen zu können.
Er aber schenkte mir das Leben,
so dass ich viele Dinge genießen konnte.
Ich habe nichts von dem bekommen,
worum ich ihn bat -
doch alles worauf ich gehofft hatte.
beinah gegen meinen Willen wurden all meine
unausgesprochenen Gebete erhört.
Und heute fühle ich mich im Vergleich zu allen anderen
überreichlich beschenkt.

(Unbekannter Soldat der Konföderierten Armee)